

PRESSEMITTEILUNG

Museen im „Profil“: Die Blaudruckerei in Jever

Berlin, 16. Juni 2008. Die Blaudruckerei in Jever wird am 20. Juni 2008 auf dem Sendeplatz „Profil“ im „Radiofeuilleton“ von Deutschlandradio Kultur einem bundesweiten Publikum präsentiert. Die Sendereihe über deutsche Regionalmuseen wird jeden Freitag um 10.50 Uhr im Kulturprogramm des Nationalen Hörfunks in Kooperation mit dem Deutschen Museumsbund vorgestellt.

Der Blaudruck ist ein altes Handwerk, bei dem Muster im Handdruck auf Stoffe aufgedruckt werden. Die Stoffe werden in der Küpe, dem Farbbottich, indigoblau gefärbt. Anschließend wäscht der Blaudrucker die gedruckten Muster ab, und der Stoff zeigt die bekannten weißen Ornamente auf blauem Grund.

Als Georg Stark 1985 seine kleine Werkstatt für Blaudruck in der Fußgängerzone von Jever eröffnete, war das alte Kunsthandwerk in Jever fast vergessen. In seiner Werkstatt, die Verkaufsraum und Museum in einem ist, bewahrt er Muster, Stoffe und Rezepte aus alten Blaudruckereien vor allem Ostfrieslands und Norddeutschlands auf. Besucher sind eingeladen, ihm beim Drucken und Färben zuzusehen. Der gelernte Historiker erzählt Reporter Hartwig Tegeler von der Geschichte seines jahrhundertalten Handwerks, das er sich mangels staatlicher Ausbildungsgänge selbst beibrachte, und das nun in der ostfriesischen Stadt, die mehr als das berühmte Bier zu bieten hat, wieder zum Leben erweckt worden ist.

Deutschlandradio Kultur wird in Jever auf **UKW 89,00 MHz** ausgestrahlt.

Kontakt: Mechtild Kronenberg
 Tel.: 030/841095-17
 mobil: 0171/5390162